

Ein Schlückchen Trost und viel Vorfreude auf 2021



Die Keller-Crew der Chorgemeinschaft freut sich bereits auf das Burgfest 2021. Foto: Privat

Königstein - Corona hat den Mitgliedern der Königsteiner Chorgemeinschaft in diesem Jahr gleich mehrere Feiern verhagelt. Erst mussten sie ihr Weinfest absagen, mit dem sie im Juni doch eigentlich das 160-jährige Bestehen des Stammvereins "Concordia" würdigen wollten. Und dann hat die Absage des Burgfestes ihnen auch noch die Möglichkeit genommen, mit ihren Stammgästen in der Schlossküche anzustoßen.

Dabei hat das Tradition bei den "Minnesängern", sind sie doch schon seit 69 Jahren als Kellerbetreiber beim Burgfest dabei. Um diese gute Sitte zumindest im internen Kreis zu pflegen, trafen sich am "Burgfest-Sonntag" denn auch Teile der Stammbesetzung des Burgfestkellers auf der Festungsruine, um ein Gläschen auf Abstand zu heben.

Denn auch wenn Vereinschef Stefan Seidel und seine Mitstreiter hinter 2020 wohl einen Haken machen müssen, wollen sie sich die Laune nicht verderben lassen. "Wir alle sind hochmotiviert und freuen uns auf das nächste Jahr", unterstreicht der Vereinschef. Und einen Grund zum Feiern gibt es auch schon. Seidel: "2021 ist die Chorgemeinschaft seit 70 Jahren aktiv am Burgfest dabei." red

Quellenangabe: Taunus Zeitung vom 05.09.2020, Seite 18